

# Wie lebt man 2030



Reporter: „Hallo, Herr Thomas Zingerle, jetzt kommen Ihre Fragen: Welchen Beruf haben Sie?“

Thomas: „Mein Beruf ist Manager.“

R: „Ein schöner Beruf, aber anstrengend. Zur nächsten Frage: Wie alt sind Sie überhaupt?“

T: „Ich bin 35 Jahre alt.“

R: „Haben Sie eine Frau?“

T: „Na klar, alle gescheiterten Männer haben eine Frau.“

R: „Haben Sie eigentlich Kinder?“

T: „Ja, ein Mädchen und zwei Jungen.“

R: „Wie alt sind sie?“

T: „Ein Junge ist 8 Jahre und der andere 6 Jahre alt und das Mädchen ist 3 Jahre alt.“

R: „Was machen sie den ganzen Tag?“

T: „Die zwei Jungen gehen in die Schule und das Mädchen in den Kindergarten.“

R: „Wie sieht der Kindergarten aus?“

T: „Es ist eine Turnhalle, die 100 m lang und 50 m breit ist. Es sind keine richtige Menschen als Tanten, sondern Roboter. Die Kinder müssen erst um 10.00 Uhr im Kindergarten sein und dürfen gehen, wann sie wollen.“

R: „Wer bringt denn das Mädchen in den Kindergarten?“

T: „Wir baten ein 19-jähriges Kindermädchen, weil meine Frau um 8.00 Uhr zur Arbeit gehen muss. Und ich muss von 7.00 Uhr in der Früh bis 9.00 Uhr am Abend arbeiten.“

R: „Müssen Sie alle Tage arbeiten?“

T: „Nein, Dienstag und Samstag nicht, Sonntag natürlich auch nicht!“

R: „Wie sieht es eigentlich in der Schule aus“?

T: „Es ist die gleiche große Turnhalle. Die Kinder dürfen in der Schule gratis essen und die Kinder brauchen nichts mehr zu schreiben, weil die Lehrer alles am Computer drucken.“



R: „Letzte Frage: Sind Sie mit ihrer Familie glücklich“?

T: „Ja, ich bin sehr glücklich“!

R: „Das ist recht!!! Aufwiedersehen.“

T: „ Aufwiedersehen.“

Thomas Zingerle



Foto: Gorfer Josef - Archiv TV Rasen